

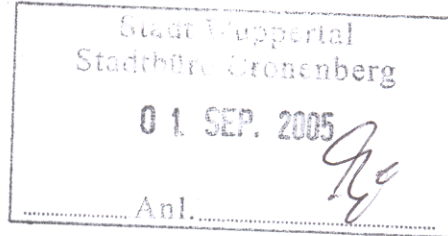
Anlage zu VO/1227/05

BÜRGERVEREIN HAHNERBERG-CRONENFELD e.V.

Bürgerverein Hahnerberg - Cronenfeld e.V.
Unterdahler Hang 12 - 42349 Wuppertal

Gerd Weisbeck
Vorsitzender

Bezirksvertretung
Cronenberg
Rathausplatz 4 - 6
42349 Wuppertal



42349 Wuppertal
Unterdahler Hang 12
Telefon - privat (0202) 40 05 62
Handy: 0177 - 5240752
Telefon: - Büro - (0202) 55 60 10
Telefax: (0202) 9799057
E-mail: geweis@gmx.com

Ihr Zeichen / Ihr Schreiben

Unser Zeichen
wk/I

Datum
30. August 2005

Darstellung der Verkehrsentwicklung mit der Eröffnung des Burgholztunnels und dem nicht Ausbau der L 419n.

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit unserem Begehren wenden wir uns an Sie, weil dies nicht nur für den Hahnerberg von Interesse ist.

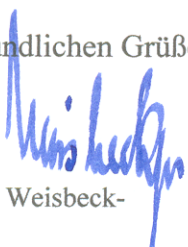
Unsere Bitte ist, dass Sie von der Fachverwaltung einen Bericht erbitten, wie sie die Verkehrsentwicklung nach der Eröffnung des Burgholztunnels (Nicole & Renate-Tunnel) einschätzt und welche vorbeugenden Maßnahmen gegen ausweichende Fahrzeuge unternommen werden.

Begründung

- Es scheint uns vorhersehbar zu sein, dass nach der Eröffnung des Burgholztunnels und dem fehlenden Ausbau der L 419n in der Parkstraße (Ronsdorf) große Verkehrsstaus entstehen werden. Da diese durch den Verkehrsfunk mitgeteilt werden, wird der Autoverkehr und vor allem der Schwerlastverkehr im Bereich Hahnerberg die L 418 verlassen und sich den Weg über den Hahnerberg suchen. Könnten z.B. durch Tonnenbeschränkungen die größten Fahrzeuge fern gehalten werden?
- Als unglücklich wird auch empfunden, dass bei der Shell-Station eine Mautstelle eingerichtet worden ist. Ist nicht zu befürchten, dass LKW's die Shell-Station vermehrt anfahren und anschließend durch Wendemanöver oder dergleichen die Hahnerberger Straße in einem nicht erträglichen Ausmaß verstopfen? Da kein ausreichender Stellplatz vorhanden ist, wird die öffentliche Straße dann als „Parkplatz“ genutzt und wird nicht so eine zusätzliche Verkehrsstörung ausgelöst?
- Müllfahrzeuge werden aus den benachbarten Städten, mit denen das Abkommen besteht, vermehrt durch den Burgholztunnel die MVA anfahren. Ist für diese Fahrzeuge im Bereich der Zufahrt eine verbesserte Straßenführung geplant oder wird dies zumindest über eine neue Ampelanlage geregelt?

Gerne hören wir von Ihnen und verbleiben

mit freundlichen Grüßen


- G. Weisbeck -